Digitale Konferenz Regionalmanager*in Kultur

Vielleicht ist hier der richtige Ort für die Ablage der Veranstaltungsdokumentation? Veranstaltungen gehören auch zur Wissensvermittlung. Dann würden wir diesen Link in der Veranstaltungsliste hinterlegen.

[large]Am 11. Juni 2021 lud TRAFO gemeinsam mit dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und dem TRAFO-Projekt Lernende Kulturregion Schwäbische Alb ein zur digitalen Konferenz "Regionalmanager*in Kultur" anlässlich der Veröffentlichung erster Ergebnisse aus dem gleichnamigen Pilotprojekt.

[download Programm_Regionalmanager-Kultur Programmübersicht]

Kulturakteure in ländlichen Regionen brauchen professionelle Ansprechpartnerinnen, die zwischen Verwaltung und Akteuren vermitteln, Engagierte vernetzen und Initiativen beraten. Sie können entscheidend zur Stärkung der kulturellen Infrastruktur einer Region beitragen. Das Pilotprojekt „Regionalmanager*in Kultur“, eine gemeinsame Initiative des Programms TRAFO, des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und des TRAFO-Projektes Lernende Kulturregion Schwäbische Alb, ermöglicht von 2019 bis 2023 in sechs Landkreisen und kommunalen Verbünden in Baden-Württemberg den Aufbau von Netzwerkstellen für die Kultur.

Die einjährige Entwicklungsphase wurde wissenschaftlich begleitet und durch Netzwerktreffen und Prozessbegleitung unterstützt. Zur digitalen Konferenz wurden die bisherigen Ergebnisse und Erfahrungen aus dem Projekt in Form einer umfassenden Handreichung vorgestellt, die Praxiswissen aus den Projektregionen bündelt und Empfehlungen für das Stellenprofil und die Aufgabenbereiche solcher Netzwerkstellen gibt.

Das eröffnende Gespräch mit Hortensia Völckers, Künstlerische Direktorin der Kulturstiftung des Bundes, Petra Olschowski, Staatssekretärin im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und Dr. Joachim Bläse, Landrat im Ostalbkreis sowie die Einblicke in die Regionalmanagements Kultur und ihre Aufgabenfelder haben wir für Sie aufgezeichnet.

Die Einrichtung von Servicestellen für die regionale Kultur ist bundesweit zu beobachten. Dabei stellen sich oft ganz ähnliche Fragen zur Profilierung, Verortung und Etablierung der Stellen. Unser digitales Dossier Die neuen Netzwerker ordnet das Erfahrungswissen aus dem Pilotprojekt "Regionalmanager*in Kultur" in diesen Kontext ein, befragt Ministerien in Baden-Württemberg, Hessen und Schleswig-Holstein zum Thema und stellt weitere Beispiele aus der Praxis vor.